

Didaktisch-methodische Grundsätze

Schülerorientierung

Handlungsorientierung

Problemorientierung

Projektorientierung



Wie geht es nach der 6. Klasse weiter?

Mitwirkung in den Theatergruppen der Schule, die im Rahmen des Wahlfachangebots der Schule stattfinden.

Anmeldung für die Theaterklasse

Die Anmeldung für die Theaterklasse erfolgt bei der Schuleinschreibung.

!!!Die Anmeldung für die Theaterklasse ist für die Jahrgangsstufen 5 und 6 verbindlich!!!



Weitere Informationen

Christiane Müller
christiane.mueller@gym-tutzing.de
Sprechstunde: Mittwoch, 5.Stunde

Gymnasium Tutzing
Hauptstraße 20-22
82327 Tutzing
08158/259490

Homepage:
www.gym-tutzing.de

THEATERKLASSE

am
Gymnasium Tutzing

Theaterarbeit
im
Klassenverband



THEATER = KLASSE

Unterrichtsprüfung für den Theaterunterricht
in der
5. und 6. Klasse

Was ist eine Theaterklasse?

In einer Theaterklasse haben die Schülerinnen und Schüler in der 5. und 6. Jahrgangsstufe anstelle der 3. Sportstunde und einer Deutsch-Intensivierungsstunde zwei Stunden Unterricht im Fach Theater. Sie werden dabei im Klassenverband unterrichtet, d.h. alle haben gemeinsam Theaterunterricht.

Geeignet für die Theaterklasse ist jedes Kind, da keine Vorkenntnisse nötig sind. Spaß am Theaterspielen sollte natürlich vorhanden sein.



Welche Kompetenzen werden in einer Theaterklasse vermittelt?

Selbstkompetenz

- *das eigene Ich mit seinen Möglichkeiten und Grenzen bewusst wahrnehmen*
- *lernen, Kritik angemessen aufzunehmen, konstruktiv mit ihr umzugehen und sie situationsangemessen zu äußern*
- *Hemmungen reduzieren und das Selbstwertgefühl stärken*
- *Sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und differenzieren*
- *Konzentrationsfähigkeit trainieren*
- *Kreativität entwickeln*

Sozialkompetenz

- *Teamgeist*
- *Toleranz*
- *Verantwortungsbewusstsein*

Gestaltungskompetenz

- *kann erworben werden durch sinnlich-körperliche, unmittelbar spielerische Erfahrungen,*
- *indem Schüler ihre eigenen Erfahrungen, Themen, Mitteilungs- und Wirkungsabsichten auf der Basis von Improvisation in der Gruppe miteinander selbstbestimmt entwickeln und gestalten.*

Sachkompetenz

- *Theater verstehen durch eigene Spielerfahrung und die Reflexion darüber*

Kommunikative Kompetenz

- *wird geschult durch die Gestaltung von Beziehungssituationen auf der Bühne,*
- *durch für die Theaterarbeit erforderliches konstruktives Feedback*

Leistungsfeststellung und Bewertung

Die Schülerinnen und Schüler, die in der Theaterklasse unterrichtet werden, erhalten im Zeugnis eine zusätzliche Bemerkung über die Teilnahme an der Theaterklasse.

Folgende Abstufung ist vorgesehen:

- Teilnahme mit sehr gutem Erfolg
- Teilnahme mit gutem Erfolg
- Teilnahme mit Erfolg
- Teilnahme

Die Bewertung setzt sich zusammen aus praktischen Leistungen und mündlichen Beiträgen im Unterrichtsprozess.

Ihre Kinder werden nicht mit zusätzlichen Schulaufgaben oder Stegreifaufgaben belastet.